

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

11 (12.1.1888) Erstes Blatt

der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 195 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller sofort oder auf 23. April zu vermieten.

4.3. Kaiserstraße 199 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7-8 Zimmern, versehen mit allen Erfordernissen der Neuzeit, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann jeden Tag von 11-1 Uhr Mittags eingesehen werden.

Kaiserstraße 209, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Das Nähere ist parterre (im Laden) zu erfragen.

2.2. Kriegstraße, Sommerseite, ist eine hübsche Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde u. s. w. auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 57, Friedrichsplatz, Zimmer Nr. 20.

Kriegstraße 40, in nächster Nähe des Hauptbahnhofs, ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, ganz der Neuzeit entsprechend, auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kronenstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kronenstraße 60 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten.

6.2. Kurvenstraße 17 sind der 1. Stock von 3, der 3. Stock von 4 großen Zimmern sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit freier Aussicht, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 69a, 2. Stock.

Luisenstraße 81 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammer sofort oder später zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*2.2. Nowack's-Anlage 7 ist auf 23. April eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller etc., an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

Nitterstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst.

Scheffelstraße 24 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, sofort oder später um den Preis von 475 M. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstr. 1 im Bureau.

Scheffelstraße 26 sind im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller sofort oder später zu vermieten. Preis 375 M. u. 325 M. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

3.2. Schützenstraße 22 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

3.2. Stephanienstraße 5 sind 2 elegante Herrschaftswohnungen, der 2. und 3. Stock, von je 7 Zimmern, mit Balkon nebst allem Zugehör auf den 23. April 1888 zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

9.6. Werberstraße 43 (Werberplatz) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung kann täglich zwischen 1 und 5 Uhr Nachmittags besichtigt werden. Näheres im Hause selbst bei Herrn Hof. Söh.

Wielandstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, ohne Vis-à-vis, nebst allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

Wilhelmstraße 9, 3. Stock, ist eine elegant eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern mit Küche und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist nach 3 Seiten frei gelegen, hat große Räume, eine mit Glas abgeschlossene Veranda, Rolläden sowie Winterfenster etc.

Wilhelmstraße 62 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Anteil an Waschküchen und Trockenspeicher sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend auf's Bequemste eingerichtet und hat freie Aussicht in's Grüne. Nähere Auskunft im Parterre daselbst.

4.3. Zähringerstraße 71 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Alkov und allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Dieselbe ist auch für Büreauzwecke oder für ein Engrosgeschäft passend, wozu auf Wunsch noch weitere Räume verfügbar sind. Zu erfragen Zähringerstraße 71 im 2. Stock links.

*2.1. Zähringerstraße 112, gegenüber der Post, ist eine freundliche Mansardenwohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.2. Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine neu hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern sofort oder später zu vermieten.

3.3. Eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller, Trockenspeicher, mit Glasabschluss, ist auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres durch L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76.

Friedrichsplatz 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten und Näheres im Laden zu erfahren.

5.5. In meinem Hause Gartenstraße 6 ist sofort oder später im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Keller an eine ruhige Familie um billigen Preis zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 48. J. Marum.

6.3. In meinem Hause Leopoldstraße 2a ist eine Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Veranda und üblichem Zugehör, per 23. April event. auch früher zu vermieten. Ernst Rische, Gartenstraße 57.

3.3. Ecke der Karl- und Kurvenstraße ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, mit Gas- und Wasserleitung, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Preis 400 M. Näheres im Weggerladen daselbst.

2.2. Auf 23. April habe eine kleine Wohnung an ruhige Leute abzugeben. Näheres im Laden. Eugen Seiff, Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Zirkel.

Auf 23. April (oder früher) ist Mitte des Werberplatzes eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern mit Parquets, Erker, Alkov, Speisekammer, Badeeinrichtung und allem üblichem Zugehör, auf Wunsch mit Gärtchen, preiswürdig zu vermieten. Werberplatz 37, 2. Stock.

Eine freundliche, nach der Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Speicher, alles neu hergerichtet, ist in einem ruhigen Hause an eine oder zwei Personen sofort oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 10 im 2. Stock.

In meinem Neubau sind sogleich oder auch später verschiedene Wohnungen zu vermieten von 3 und 4 Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend, ohne Vis-à-vis, hintere Seite in eine Gärtnerrei gehend, in gesunder Lage: Ruppurrerstraße 25 im 1. Stock. G. Ruf.

Leopoldstraße 40 ist eine elegante Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Friedrich Benzinger, Architekt, Amalienstraße 85.

*12.1. Eine schöne Wohnung (2. Stock), bestehend in 8 Zimmern nebst Zugehör, ist ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 53

Der 3. Stock des Neubaus Körnerstr. 7, frei gelegen, ohne Vis-à-vis, in nächster Nähe der Kaiser-Allee und Pferdebahn, von 6 großen, eleganten Zimmern, Balkon, Babelabinet, 2 Mansarden, 2 Kellern etc. ist sofort oder später zu vermieten. Näheres nebenan im Seitenbau oder Werberplatz 38 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten. Steinstraße 29 (Spitalplatz), Vorderhaus, 2. Stock: 4 Zimmer mit Alkov, Küche etc. auf 23. April; 4. Stock: zwei neu eingerichtete Wohnungen von je 3 Zimmern mit Küche und Wasserleitung an ruhige Leute; Hinterhaus, Neubau, 2. Stock: eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche, Comptoir oder Werkstätte, sehr großem Keller und Vorplatz, alsbald oder später.

3.1. Stadtteil Mühlburg, Rheinstraße 47 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

6.1. Eine Wohnung von 7 Zimmern, Garten etc., in lebhafter Amtstadt, ist zu vermieten. Offerten unter R. S. 10 an das Kontor des Tagblattes.

Läden mit Wohnung zu vermieten. Ein kleiner Laden mit Wohnung in bester Lage der Kaiserstraße ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 179 im Laden.

Kaiser Wilhelm-Passage.
Auf 23. Januar ev. 23. April 1888 sind noch einige Läden sowie Wohnungen zu vermieten und wollen sich Reflektanten gefl. an den Verwalter Casar Stein daselbst wenden. Auch sind noch Ecke der Kaiser- und Waldstraße je ein Laden per sofort oder später zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *2.1. Kaiser-Allee 53 ist ein geräumiger Laden, welcher sich für jedes Geschäft eignet, nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Magazin auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Laden auf der Kaiserstraße sofort oder später zu vermieten durch G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Laden zu vermieten. 3.1. In guter Geschäftslage ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. April, auch schon früher bezugsbar, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wirthschaft und ein Laden sind zu vermieten: Kaiser-Allee 53. *12.1.

Wohnungs-Gesuche. 3.3. In einem Vierteljahr wird eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör (Sonnenseite) zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter M. K. 160 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.3. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil (2. oder 3. Stock) wird per 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre R. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine Wohnung von 6 Zimmern mit Stalung im westlichen Stadtteil auf 23. April gesucht. Offerten unter Z. 1 an das Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine kleine Familie (2 Personen) sucht per April eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Zugehör zu mieten. Preis 900 bis 1200 Mark per Jahr. Gest. Offerten mit Beschreibung der Wohnung unter Adresse K. W. 80 befördert das Kontor des Tagblattes.

Wohnung gesucht von 5 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör in gesunder Lage im Preis von M. 500-600 auf 23. April. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre 2000 entgegen.

Eine ruhige Familie ohne Kinder (3 Personen) sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter M. R. 23 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zimmer zu vermieten. Ein gut möbliertes Zimmer ist per 1. oder 15. Januar mit oder ohne Pension um günstigen Preis zu vermieten: Lessingstraße 42, 2. Stock.

*3.3. Kaiserstraße 123 sind im Hinterhaus, drei Treppen hoch, zwei freundliche Zimmer auf den 23. April zu vermieten.

Wilhelmstraße 20, eine Treppe hoch rechts, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 3.3.

Schützenstraße 62 ist im 4. Stock ein beheizbares Zimmer mit zwei Betten und ganzer Pension sofort zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes, nach der Straße zu gelegenes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Zähringerstraße 106 im 3. Stock.

*2.2. Schützenstraße 36 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer, gut beizbar, und ein kleines Zimmer, mit 1 Fenster auf die Straße gehend, sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Waldhornstraße 26 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Karlstraße 11 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten.

* Zwei feinst möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Eingang sind zu vermieten: Leopoldstraße 33, eine Etage hoch.

Pension-Anerbieten.

64. Einige Herren können bessere Pension in einem guten Privatbause haben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesellschaftslokal

für 30-50 Personen ist zu vermieten. Näheres zu erfragen Restauration Tannhäuser.

Eine Werkstätte.

in der Waldstraße 29, in welcher seit vielen Jahren eine größere Schlosserei betrieben wurde, ist mit den dazu gehörenden Räumlichkeiten auf den 23. April zu vermieten. Dieselbe wäre auch für jedes andere Geschäft geeignet. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses. *2.2.

Lager-Plätze zu vermieten.

42. In der Sophienstraße 83 sind große Lager-Plätze zu vermieten und kann auf Wunsch Vertrag auf längere Zeit gemacht werden. Näheres beim Eigentümer: Belertheimer Allee 2, 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

21. Ein anständig möbliertes Zimmer wird auf 15. ds. Mts. gesucht. Offerten unter M. postlagernd Neuchen.

Große Räumlichkeiten,

auch in Hintergebäuden, event. großer Hof- oder Gartenplatz, in frequenter Lage zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter M. B. # 40 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Dienst-Antrag.

Ein tüchtiges Mädchen, welches die Haushaltung versteht sowie kochen kann, wird sofort gesucht. Näheres Adlerstraße 2a im 3. Stock.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein 21-jähriges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht Stelle bei einer achtbaren Familie hier, wo es sich in den häuslichen Arbeiten, hauptsächlich aber im Kochen besser ausbilden kann; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Eintritt kann nach Wunsch sogleich geschehen. Zu erfragen Zirkel 1.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Gegen gute doppelte Bürgschaft und hohen Zinsfuß werden per sofort 600 M. aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter A. Z. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschillinge

in beliebigen Höhen werden mit Nachlass meistens weise übernommen. Gest. Offerten sind an J. Bräule, Müppurrerstraße 92, zu richten.

Packer-Gesuch.

Für ein bleibendes Engros-Geschäft wird ein zuverlässiger Packer gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen werden berücksichtigt. Zu erfragen Kaiserstraße 168 im Hinterhaus. Ebendasselbst kann ein Lehrling aus guter Familie eintreten.

Stellen-Anträge.

* Kellnerinnen, Haus- und Spülmädchen finden für sogleich gute Stellen durch Frau Haist, Durlacherstraße 31. — Ebendasselbst können anständige Mädchen billig wohnen.

Ein Hotel-Conducteur, Kellner, Köchinnen, Büffetdamen, Badnerinnen, Kindsjungfern, Kellnerinnen und einfache Dienstmädchen finden Stellen durch J. Müller, Schützenstraße 4.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein Lehrling von achtbaren Eltern wird gesucht von Louis Illmann, Kaiserstraße 199.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Eine gebildete Beamtentochter sucht Stelle als Repräsentantin, Gesellschafterin oder Haushälterin. Adresse: B. 30 postlagernd Karlsruhe bis zum 16. Januar.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für ein Mädchen, welches die Frauenarbeitschule besucht hat, wird in einem bessern Kleidermacher-Geschäft eine Lehrstelle gesucht. Gest. Offerten beliebe man Wilhelmstraße 7 im 2. Stock abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein junger Mann mit hübscher Handschrift sucht auf einem Bureau oder bei einem Notar Beschäftigung. Gefällige Anträge nimmt entgegen: August Pohl, Wilhelmstraße 62.

Empfehlung.

3.3. Zwei Kleidermacherinnen (Schwestern), welche seit drei Jahren in einem der ersten Damenschneider-Geschäfte als erste Arbeiterinnen thätig waren, empfehlen sich den geehrten Damen Karlsruhe's zur Anfertigung aller in die Damenschneiderei einschlagenden Artikel sowohl in wie außer dem Hause. Gefällige Aufträge werden entgegengenommen: Müppurrerstraße 27 im 3. Stock.

Empfehlung.

* Die Unterzeichnete bringt ihr Geschäft in empfehlende Erinnerung: das Neuwaschen von weißen und schwarzen Spitzen, Porzhängen (auch crème), Woll- und Seidenstoffen, und empfiehlt sich ferner im Ausbessern und Applizieren von Spitzen und Porzhängen. Hochachtungsvoll zeichnet: Mina Pfleger, Amalienstraße 3, Seitenbau.

Ein Portemonnaie

von Schilddatt mit Inhalt wurde Montag Abend im westlichen Stadttheil verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 11.

Entflogen

ist Freitag oder Samstag eine schwarze Taube (Carrier); am obern Schnabel und um die Augen hat dieselbe weiße Wangen. Der Wiederbringer erhält gute Belohnung: Werberplatz 48. *6 3.

Eine elegante zweistöckige Villa

im Hardtwaldstadttheil, enthaltend 8 Zimmer und sonstiges Zugehör, mit Vor- und Hintergarten, ist zu M. 37 000 zu verkaufen durch 6.2. E. Kreuzbauer, Kaiserstr. 132.

Größeres Anwesen

in ausgezeichnet, frequenter Lage, zum Neuaufbau für Speculation sehr geeignet, habe ich unter günstigen Bedingungen aus Auftrag zu verkaufen.

W. Gutekunst, 3.3. 2 Douglasstraße 2.

Hardtwaldstadttheil.

3.3. Zu verkaufen ein Haus zum Alleinbewohnen mit Garten für M. 58000. — Näheres durch

W. Gutekunst, 2 Douglasstraße 2.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Bauplätze

hat aus Auftrag zu verkaufen. W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Zu verkaufen:

eine Garnitur (1 Sopha und 6 Sessel mit blauem Plüschbezug), 1 Sopha und 2 große Fauteuils mit rothem Plüschbezug, 2 eich. Bettstellen mit hohen Häuptern, 1 eich. Büffeltisch, 1 eich. Büchererschrank, 1 eich. Spiegelschrank, 2 Bücherchränke, 2 Schiffschubladen, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 großer Küchenschrank und 2 neue Herde mit Kupferschiff; ferner ein schönes Tafellavoir: Bähringerstraße 76. 3.3.

Ein vollständiges Bett,

beinahe neu, ist um billigen Preis zu verkaufen: Douglasstraße 20, parterre links.

Schreibtisch.

* Ein neuer, feingearbeiteter, nußbaumpolirter Herrenschreibtisch ist im Auftrag billig zu verkaufen: Hirtstraße 12 im Laden rechts.

Billig zu verkaufen:

1 dänische Dogge, 1 Bernhardiner, 1 Jagd- und 2 Dachshunde, 1 englischer Wintischer, kleine Rasse, 1 schwarzer und 1 rother Epheer, 1 Rattenfänger u. s. w.

Ernst Glanetter, Ettlingen.

* Ein großer, hübscher Bernhardinerhund, 3 1/2 Jahre alt, ist zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 56, 2 Treppen hoch.

Ein Paar noch neue Schaffstiefel

sind billig abzugeben: Waldhornstraße 7, parterre links.

Kauf-Gesuche.

— Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

3.2. Im westlichen Stadttheil werden

3 Häuser

mit Gärten zu kaufen gesucht. Offerten unter W. 87 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Altes Zinn

kauf so treuhändig zu den höchsten Preisen O. Bretschneider, 50 Herrenstraße 50.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Es werden für ein zwei Monate altes Kind (Knabe), für elgen zu behalten, gute Pflegeeltern gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Champagner

von G. H. Mumm & Co., Reims, Schaumweine

von Matheus Müller, Eltville (im Rheingau), beste deutsche Marke, 1/2, 1/3 und 1/4 Flaschen, bei Abnahme von Original-Kisten à 12 und 25 Flaschen empfiehlt G. Hartung, Amalienstraße 1.

Möneser-Ausbruch

6.6. (Sanitätswein), von Autoritäten und Capacitäten der medicinischen Wissenschaft als Stärkungs- und Medicinalwein anerkannt und empfohlen, offeriren zu Originalpreisen: Otto Wayer, Ecke Schützen- u. Wilhelmstraße, Eugen Carlein, Hirschstraße 29, Hermann Wösch, Lefingstraße 5.

In- und ausländische Weine,

garantirt naturrein, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten empfiehlt

L. Loeb jr., Weinhandlung, Worms a/Rhein u. Karlsruhe, Kaiserstraße 189, im Hause des Herrn Heinrich Examer.

Niederlagen meiner Flaschenweine

befinden sich bei Burkart, Hermann, Adlerstraße 40, Cisele, Gg., Wilhelmstraße 9, Gloc, Johann, Werberplatz 34a, Wengis, G., Amalienstraße 37, Reichert, Karl, Schützenstraße 90, Kühn, B., Blumenstraße 15, Schuler, N., Schillerstraße 14, Nic. Seib, Spitalstraße 34, Speck, Adolf, Luffenstraße 16, S. Vischer, Waldstraße 69.

Beste

rothe und weiße

Tischweine

sowie vorzügliche

in- und ausländische

Tafelweine

in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Fleischpastetchen von halb 10 Uhr an warm, Berliner Pfannkuchen, Fastnachtstuchen

empfiehlt 104.
H. Hildenbrand, Hofconditor,
Waldstraße 8.

Fastnachtsküchlein, Berliner Pfannkuchen täglich frisch

in bekannter Güte bei
Ed. Förderer,
Nachfolger von **Frd. Nees**, Hofbäcker,
Udlerstraße 2a.

Thee,

Niederlage des Thee-Import-Geschäftes
Carl Schaller hier,
offen und in Packungen, vorzüg-
liche Qualitäten, in stets frischer Waare:
Sonchong, per 1/2 Pfd. M. 3.80, } in
" 1/2 " M. 2.—, } Packeten,
Pecco, per 1/2 Pfd. M. 5.50, } in
" 1/2 " M. 2.90, } Büchsen
empfiehlt 104.
Hermann Hildenbrand,
Hofconditor, Waldstraße 8.

Malzkräuter-Zucker,
Spizwegerich-Brustzucker,
Sibisch-Brustzucker,
Lakritze per Stange 23 Pf.
empfiehlt in frischer Waare

Eugen Helff,
2.2. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

B. Oesterle,
Waldstraße 89,
bringt seine

Wein-Handlung
in empfehlende Erinnerung und zwar einen
reinen Naturwein die Flasche zu 50 Pfg.

Frisch eingetroffen:
Bresen,
Schellfische, Soles,
Merlans, Turbots u.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Frische Schellfische,
Cabeljan, Sechte,
Zander
empfiehlt **L. Sturm**,
gegenüber der Infanteriekaserne.

!!Lesen!!
Heute Donnerstag Abend trifft eine
Sendung holländischer

Schellfische ein
per Pfund von 25 Pfennig an
bei **Carl Malzacher**,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Zwetschgen,
größte, fleischige Frucht,
per Pfund 30 Pfennig,
bei 5 Pfund 28 Pfennig,
empfiehlt 2.2

Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Franz. Kopfsalat
empfiehlt **L. Sturm**,
gegenüber der Infanteriekaserne

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
empfiehlt 3.1.

Kartoffeln,
Silber-Sauerkraut
und
Göttingerwurst.

18 Pfg. 1 Pfd. Linsen
bei 2.1.
Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Flaschen-Bier:
Frb. v. Seldeneck'sches (Salvator),
Sinner'sches (Export, hell),
Schrepp'sches (Export)
empfiehlt **B. Oesterle**,
Waldstraße 89

Wolff & Schwindt's
reelle Toiletteseifen,
als:
Cocos-, Mandel-, medizinische und
Fettseifen jeder Art
sind hier und auswärts in besseren
Parfümeriehandlungen käuflich.

Sand-Mandelkleie
zur reizlosen Sandabreibung
der Haut — gegen Hautunrein-
heiten empfiehlt 3.1.
Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Détail.

2.1. Ueber die **V. Kneifel'sche**
Haar-Zinktur.

Hrn. V. Kneifel, Dresden. — Die von Hr. Wohl-
ach. erfundene Haartinktur hat mir außerordentliche
Dienste geleistet. Trotzdem das Ausfallen der Haare
in unserer Familie erblich ist, hat sich dennoch schon
nach kurzem Gebrauch neuer Haarwuchs auf bisher
kahlen Stellen am Kopfe eingestellt. Ihnen hierdurch
meinen Dank abstattend, bin ich — **Richard Ritter**
v. **Casse-Sachs**, Ritteraußerb., 3. B. i. Berlin, 21. Apr.
Diese Tinktur ist amtlich geprüft und in Karls-
ruhe nur acht bei **E. Wolf Wwe.**, Parfümerieh.,
Karl-Friedrichstr. 4. In Flas. zu 1, 2 u. 3 M.

Krystall-Oel,
(nicht explosivendes Petroleum)
wieder eingetroffen.

Eugen Helff,
2.2. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Rameruner Eisenbein-Wein
wird aus den feinsten Eisenbeinabfällen bereitet
und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der Heil-
mittel erfunden worden ist. In Reinkraft und Halt-
barkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel, Glas, Por-
zellan, Marmor, Marmor, Gyps, Holz u. auf
fastem Wege dauerhaft zu litten, empfiehlt in Fla-
cons zu 30, 45 und 60 Pf.
Wilh. Pfeiffer, Weisbrod's Nachfolger,
Kreuzstraße 10.

Neu eingetroffen:
Altdutsche Schürzenstoffe
in bedruckt und gewirkt,
nur wachächte, schöne Muster.

Elässer Körper-Kattune
für Bettüberzüge.

2.2. **Baumwollflanelle**
für Hemden und Negli-artikel.

Ich verkaufe solche zu den denk-
bar billigsten festen Preisen.
Gde der Kaiser- und gegenüber
Kreuzstraße, **Adolf Stein**, der kleinen
Kirche.

Welmützen
für Damen, Mädchen und Knaben
offerirt zum Preise von M. 1.50, 2.—,
2.50 und höher

A. Landsmann,
5.5. **W. Pfeifer's** Nachfolger,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Arbeitskleider,
Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-
sten bei **Friedrich Marsels**,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

Strickwolle
in allen modernen Farben, nur bestes Fabrikat
Beinlängen
in allen Größen, schwarz u. farbig, empfehlen
Geschwister Gross,
4 Waldstraße 4.

Künstlichen Zahnersatz
 pro Zahn 4—5 Mk.,
Plombiren pro Zahn 2 Mk.,
Zahnziehen und Zahnreinigen.
Jean Eckert,
 Kaiserstraße 110.

Neu eingegangene äußerst vorteilhafte
 größere Posten feinerer

Wollwaaren:

Unterhosen, Unterjacken von
 1 Mark an,
Unterkleidung normal, gar. reinwolln,
gestrickte Westen,
wollene Tücher von 50 Pfg. an,
Chenille-Tücher von M. 1.25 an,
 hochfein,
Kopfhüllen, Kapuzen;
 das Neueste in

seidenen Tüchern,
Foulards, feinste Sachen,
seidene Bänder unter Preis;

Wäsche-Artikel:

Hemden, Jacken, Hosen,
Einsätze, leinene, von 50 Pfg an,
Kragen, Manschetten,
Hyatt's Gummi-Wäsche, billigt;

Winter-Tricot-Tailen
 von M. 2.50 an, in sehr großer Auswahl,
Schürzen, Corsetten,
Krausen, Barben,
Echarpen, Lavallières,
Strümpfe, Socken,
Handschuhe, Ballhandschuhe,
 lang, von 50 Pfg. an,
Cravatten, Neuheiten,
Taschentücher, ff. Leinen,
 auch baumwollene,

Handtücher, Tischtücher,
Sttlinger weiße Stoffe,
Shirting, Hemdentuche und Vi-
qués zu Original-Fabrikpreisen im
 Stück,
Spitzen, Stickereien in Madapolam,
vorgezeichnete Weißwaaren,
Borbänge, Schoner,
Bettdecken, Tischdecken, über 100
 neue Muster;

Vorlagen, Teppiche,
Läuferstoffe, außergewöhnlich billig.

Oscar Beier,
Fabrik-Lager,

Kaiserstr. 141, nächst dem Marktplatz.

Reparaturen

schön schnell und billigt, **Aufpusen** alter
 Gegenstände. Lager in **Goldwaaren.**
Massive Trauringe. Anfertigung jeder
 Bestellung. Altes **Gold** und **Silber** kauf
 zu den **allerhöchsten** Preisen

H. Reudter, Goldarbeiter.
 am Kath. Kirchenplatz.

Spar-Kochherde

empfehl
Wilh. Welss, Cabinettschlosser
 Erbprinzenstraße 24.

166 Kaiserstraße 166
Gänzlicher Ausverkauf

wegen
 Geschäftsveränderung und Lokal-
 wechsel.

Im Ausverkauf offerire ich zu
 und unter dem Fabrikpreis:

Galanteriewaaren aller Art,
Portefeuillewaaren,
Kinderpielwaaren,
Fantasienschmuck,
Uhrketten, Uhranhänger,
Fächer,
Cotillon-Orden,
Taschenmesser, Cigarrenspitzen,
Cravatten, Hosenträger,
 praktische Gelegenheitsgeschenke aller
 Art, namentlich:

Operngläser,
Feldstecher, Fernrohre,
Schirme,
Bierservice, Bierklüge,
Deckelgläser,
Kaffeeservice
 aus feinstem Porzellan von M. 5.—
 an,

Kaffeekannen, aus
Theekannen, Alboib,
Zuckerdosen

Britanniabestecke,
 einzeln und in Sortimenten, von
 38 Stück (nur M. 7.50),

Bestcke in Etui, stonend billig,
Blumentöpfe, Vasen,
Kinderwagen,
Schaukelpferde,
Spieldosen, Spielwerke
 werden weit unter dem Fabrikpreis
 abgegeben
 zc. zc.

K. Th. Ulmer,
166 Kaiserstraße 166,
 zwischen Douglas- u. Hirschstraße.

Photographie

nach dem neuen Verfahren

Aristotypie (Bestdruck)

haben wir in unserm Atelier eingeführt.
Dauerhaftigkeit, Unempfind-
lichkeit gegen Licht und Feinheit der
 Abtönung Hauptvorzüge. In unseren
 Schaukästen bei Herrn Distelhorst,
 Kaiserstr., ist eine Auswahl ausgestellt.

Th. Schuhmann & Sohn,
 Hofphotographen.

1888^{er}
Kalender

empfehl 43.

Friedrich Lüder,
 Schreibmaterialien-Handlung,
 Leopoldstraße 2c.

Empfehlung.

22. Empf. ble mein Lager in Schreinermöbeln, als:
 Chiffonnières, Kommoden, Waschkommoden mit
 Marmorauflage, halbfranzösische und französische
 Bettsellen, Spiegelschränke, Ovalische, Stühle aller
 Art; ferner Polstermöbel, als: ganze Garnituren
 in Plüsch und Vollenstoff, Divans, einzelne
 Sophas für Wohnzimmer, Fauteuils mit und ohne
 Einrichtung. **Große Auswahl in Spiegeln.**
 Sämtliche Tapezierarbeiten werden in meiner
 Werkstatt prompt und billigt ausgeführt.

Möbel- und Tapeziergeschäft **Jos. Schlund,**
 Eptalstraße 41.
 NB. Berlinmarken werden in Zahlung ange-
 genommen ohne jegliche Preiserhöhung.

Prima
Seegras

per Gebund 3 M. 50 Pf. verkauft
Ed. Lämmle,
 Kaiserstraße 101.

Prima Seegras

per Bund 3 M. 50 Pf. verkauft in
 großen und kleinen Quantitäten
 2.1. **Karl Lauer,**
 Hebelstraße (beim Marktplatz).

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd
 kann man die Reise von
Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des
Norddeutschen Lloyd

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika.

Näheres bei dem General-Agenten
Ph. Jac. Eglinger,
 Mannheim,

oder dessen Agenten:
Cottfr. Drollinger, Karlsruhe, Leopold-
 straße 23,
Jakob Drollinger II, Kielingen,
Friedr. Barié, Durlach,
Heinz. Griebel, Königsbach.

Restauration von Adam Alee,
 Körnerstraße 1.

* Alle diejenigen Herren, welche mit ihrer Gabe
 resp. Beitrag noch im Rückstande sind, werden
 freundlichst ersucht, dieselbe längstens bis Freitag
 den 13. d. M. zu entrichten. Zugleich wird be-
 merkt, daß die Feierlichkeit am Samstag den 14.
 d. M., Abends 8 Uhr, stattfindet.
Das Comité.

Bierbrauerei Schrempf
 (Waldstraße)
 Heute Donnerstag
Original-Truppe Samson.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.



Heute
Donnerstags-Concert
 gegeben von einer Abtheilung der Artillerie-
 Musik.
 Anfang 1/2 8 Uhr. Eintritt frei.
G. Bremeier.

Das Leben, Blatt der deutschen Familie, die verbreitetste deutsche Monatschrift „Vom Feld zum Meer“ (herausgeg. von W. Spemann, redigirt von Prof. Jos. Kürschner in Stuttgart) hat mit ihrem Weihnachtseft wieder mitten ins Schwarze getroffen. Es ist künstlerisch und literarisch eine bedeutende und erfolgreiche Leistung. Vollteuere Frische ist Walters Weihnachtsgeschichte „In, die Welt“, voll tiefen Gemüths eine andere von Renz. „Ehre sei Gott in der Höhe“, anziehend und orientierend die Schilderung der heiligen Stätten von Brügge, Paska, die uns in nicht weniger als 29 meist halbseitigen Illustrationen vorgeführt werden. Für Jedermann lesenswert erweist sich die Abhandlung über plötzliche Erkrankungen und unnatürliche Todesarten des berühmten Münchener Operateurs Ruhbaum; seines kritischen Urtheil zeigt Egelhaas Beurteilung von Mandes Weltgeschichte; eine seltene Kunst plastischer Naturchilderung Wolfgang Kirchbachs Wildfütterung im Walde. Pflugk-Hartung schildert meisterhaft die Zustände des untergehenden Römerreichs; Dr. R. Edstein entwirft ein durch Abbildungen noch anschaulicher gemachtes Bild des Lebens der Adertiere, Ripper ein solches von Konstantinopel. Novellistische Beiträge verdanken wir A. v. d. Elbe und E. Beschau, N. Vos entwirft ein Stimmungsbild von Weihnachten in der Campagna Rom; Ernst Edstein charakterisirt die gegenstandslose Sehnsucht; eine Schilderung von Suffer in novellistischer Form steuert J. Heilmann (Illustr.) bei. Neben diesen großen Beiträgen enthält das Heft kleinere über Jenny Lind (Illustr.), über den Oberischen Kometen, über Kirchhoff (Illustr.), Weihnachtszeit im Kieferwald von Rusz, Gedichte von Trojan (Illustr.), Blüthen, Roderich, Bartsch und J. G. Fischer; kleine und größere Bilder von Rieger, Meisel, S. Hofmann, E. Bosch, Wehle (farbig), Th. Erdner, Arnold u. a. Den Beschluß macht wie immer der unerschöpflich reiche Sammler, der diesmal natürlich auch vorzugsweise Weihnachtliches enthält. Wöchentlich „Vom Feld zum Meer“ stets in gleicher Weise weiter gehen und seine Leser erfreuen.

Hamburger 3% 50 Cht. - Loose von 1866 - 1926
 22. Serieziehung am 2. Januar. Gewinnscheinung am 1. Februar 1888.
 Reihe 15 105 201 302 455 494 579 609 700 701
 922 1087 1188 1197 1363 1565 1603 1691 1818
 1933 1971 1989 2006 2063 2114 2117 2460 2468
 2497 2550 2751 2838 2938 2976 3062 3069 3262
 3465 3580 3670.

Hasen! Hasen!

nur frisch geschossene,
 aus den Großherzoglichen und Gräfl. Douglas'schen Jagden,
 verkaufe ich wegen großem Vorrath, um schnell zu räumen, zu
2 Mk. 80 Pfg.,
 welches empfehlend anzeigt
L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.

Geschäfts-Empfehlung.

Zur Ball- und Gesellschafts-Saison erlaube mir mein
Corsetten-Geschäft
 in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Reelle Bedienung! **Billige Preise!**
 Hochachtungsvoll
Gg. Baur,
 124b Kaiserstraße 124b.
 Corsetten nach Maß in kürzester Zeit.

Zur Ballsaison

empfehlen wir:
Füllspitzen per Meter von 15 Pfg. an,
Füllvolants von den billigsten bis zu den feinsten Genres,
Spitzenstoffe zu Fallkleidern,
Valayensen, Ballkrüschchen, Bänder, Ballblumen
 in großer Auswahl und zu billigsten Preisen.
Herrn. Sobernheim & Co.,
 Hamburger Engros-Lager,
 Kaiserstraße 167.

Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Möbelmagazins verkaufe ich sämtliche von mir selbstverfertigten **Möbel** zu dem Selbstkostenpreise, bestehend in **nußbaum- und eichengewickelten** und **nußbaumposirten Möbeln** in verschiedenen Sorten, sowie einer großen Auswahl **Stühle**, unter mehrjähriger Garantie.

Karl Martin, Bau- und Möbelgeschäft,
 Akademiestraße 9.

Zugleich ist der Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. 121.

Kalender für 1888

Von dem als Beilage zum Karlsruher Tagblatt ausgegebenen
 sind noch Exemplare zum Preis von **20 Pfg.** zu haben im **Kontor des Tagblattes.**

Stenographie.

Im Auftrag des ROLLER'SCHEN Stenographenvereins beginnt der Unterzeichnete am **Dienstag den 17 d. M.** einen Kursus ROLLER'SCHER Stenographie, an welchem sowohl Schüler der hiesigen Lehranstalten als auch Personen jeder Stellung teilnehmen können. Der Kurs umfasst 16 Stunden. Der Unterricht findet im Schulhause Kriegsstrasse 44 jeweils Dienstag und Freitag Abend von 8 - 9 Uhr statt.

Honorar incl. Lehrmittel 6 Mark,

wovon die Hälfte bei Beginn und der Rest gegen Ende des Kursus zu entrichten ist.

Für die Damen und Herren, welche den Novemberkursus mitgemacht haben und zum Zwecke einer gründlichen Repetition auch an diesem Kursus theilzunehmen wünschen, beträgt das Honorar nur 2 Mark.

Anmeldungen beliebe man längstens bis zum 15. d. M. zu machen bei

Lehrer Götz,

Redakteur der Süddeutschen Stenographenzeitung,
verl. Karlstrasse 69b im 3. Stock.

3.3.

Zum Elephanten.

Empfehle bestens:

hochfeines Böblinger Bier,
reingehaltene offene und feine Flaschen-Weine,
reichhaltige Speisensorte,

Kaffee,

3 Billards — neu überzogen, I. Qualität. —

Hochachtungsvoll

W. Müller.

Brilliantes Gasbeleuchtung.

Brilliantes Gasbeleuchtung.

Krokodil Karlsruhe. Donnerstags-Concert.

Codes-Anzeige.

Schmerzerfüllt benachrichtigen wir Freunde und Bekannte, daß unser lieber, guter Gatte und Vater

Karl Schellmann

heute Nachmittags 2 1/2 Uhr im Alter von 44 Jahren sanft verschieden ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen bittet um stille Theilnahme:

Maria Schellmann

nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Freitag den 13. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstrasse 132, aus statt.

Karlsruhe, den 11. Januar 1888.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Geauft:

- 1. Dez. 1887. Lina Auguste, geb. den 5. November, Vater Andreas Kalmbach, Wirth.
- 4. „ Julie Karoline Luffe, geb. den 10. November, Vater Karl Kober, Schneider.
- 4. „ Johanna Sofie Elisabeth, geb. den 2. Oktober, Vater Heinrich Herz, Professor.

- 4. Dez. Josef Friedrich, geb. den 4. November, Vater Josef Frommhold, Schlosser.
- 4. „ Hans Reinhold Ludwig, geb. den 7. November, Vater Louis Bier, Kaufmann.
- 4. „ Gustav Adolf, geb. den 23. Oktober, Vater Jakob Schempf, Bierbrauer.
- 4. „ Rosa und Hiltha, Zwillinge, geb. den 11. November, Vater Karl Gbiller, Schlosser.
- 11. „ Karl Eugen, geb. den 25. November, Vater Karl Klemm, Kaufmann.

- 11. Dez. Ida Feleba, geb. den 23. Oktober, Vater Daniel Meier, Schuhmacher
- 11. „ Amalie, geb. den 6. November, Vater Val mitn Reinfried, Schlosser.
- 11. „ Emilie Lisa, geb. den 5. November, Vater Friedrich Nagel, Leizer.
- 11. „ Feleba, geb. den 29. Mai, Vater + Frau Wolf, Schuhmacher.
- 15. „ Rudolf, geb. den 16. November, Vater Philipp Krämer, Diener.
- 18. „ Wilhelm Heinrich, geb. den 6. Dezember, Vater Friedrich Fischer, Schlosser.
- 18. „ Auguste, geb. den 28. Oktober, Vater Karl Köhner, Installateur.
- 18. „ Emilie Bertha, geb. den 7. Dezember, Vater Josef Rohmann, Bürstenmacher.
- 18. „ Elise, geb. den 3. Dezember, Vater Johann Klefcher, Schlosser.
- 18. „ Lisa Anna, geb. den 17. Juni, Vater Emil Metz, Ingenieur.
- 18. „ Arthur Heinrich, geb. den 30. November, Vater Dietrich Willmann, Schmied.
- 18. „ Jakob Otto, geb. den 31. Juli, Vater Jakob Häsel, Fuhrmann.
- 20. „ Adolf Anton, geb. den 28. Oktober, Vater Gottfried Fiedler, Schieferbedeker.
- 21. „ Georg, geb. den 16. November, Vater Georg Rüdling, Schuhmacher.
- 25. „ Heinrich Friedrich, geb. den 11. Dezember, Vater Johann Bed, Hoflakal.
- 25. „ Wilhelm Albert, geb. den 8. Dezember, Vater Wilhelm Breitsch, Diener.
- 25. „ Anna, geb. den 11. Dezember, Vater Heinrich Lorenz, Schlosser.
- 25. „ Wilhelm Georg, geb. den 2. August, Vater Albert Haas, Kellner.
- 25. „ Lisa Emilie, geb. den 7. Dezember, Vater Johann Baumert, Badgehilfe.
- 25. „ Wilhelmine Marie, geb. den 6. Dezember, Vater Wilhelm Jogle, Wärmearbeiter.
- 26. „ Adolf Gustav, geb. den 9. Dezember, Vater Louis Weber, Wirth.
- 26. „ Gertha Brunhilde Luffe, geb. den 3. Oktober, Vater Karl Barth, Orthopäde.
- 26. „ Luffe Christiane, geb. den 5. Dezember, Vater Wilhelm Kurzberger, Weisführer.
- 26. „ Lina Frieda Marie, geb. den 20. September, Vater Heinrich Weber, Tagelöhner.
- 26. „ Karl Friedrich, geb. den 6. November, Vater Wilhelm Ringwald, Buchbinder.
- 26. „ Gustav Adolf, geb. den 8. Dezember, Vater Gustav Fell, Dekorationsmaler.
- 26. „ Wilhelm Ernst Karl, geb. den 26. November, Vater Wilhelm Lang, Bahnarbeiter.
- 26. „ August Friedrich, geb. den 9. Dezember, Vater Christian Köfner, Zimmermann.
- 26. „ Gertrude, geb. den 27. November, Vater Heinrich Kleehammer, Tagelöhner.
- 26. „ Philipp Emil, geb. den 20. November, Vater Jakob Schwetinfurth, Küfer.
- 26. „ Anna, geb. den 1. November, Vater Stefan Halblaud, Wirth.
- 30. „ Gustav Lorenz, geb. den 5. November, Vater Lorenz Oberst, Installateur.
- 31. „ Heinrich August, geb. den 20. November, Vater Julius Hitz, Maler und Tüncher.

Getraut:

- 3. Dez. 1887: Gottlieb Luzer von Althütte, Schreiner, mit Christiane Burckhardt von Waldangelsch.
- 8. „ Johann Böhler von Hosen, Kaufmann, mit Karoline Schneider von Baisenhäusen.
- 10. „ Gustav Feinmann von Geringen, Schlosser, mit Wilhelmine Schmitt von hier.
- 10. „ Johann Burckhardt von Wieseneders, Kaufmann, mit Marie Herz von Neufach.
- 10. „ Adam Kraft von Grödelberg, Schiffseher, mit Marie Kammerer von Mannheim.
- 10. „ Simon Gbner von Schwarzen, Kutscher, mit Marie Schuster von Blauen.
- 17. „ Karl Fuchs von Durlach, Maurer, mit Anna geb. Gert von Gschlügen.
- 20. „ Albert Künninger von Achern, Assistent, mit Luise Trautwein von Weingarten.
- 22. „ Johann Klein von Emsfeld, Wirth, mit Amalie Ulrich von Rothensfeld.
- 24. „ Philipp Curt von Wöschbach, Maurer, mit Luise Behrmann von Schluchtern.
- 27. „ Kaspar Sped von Durmersheim, Kaufmann, mit Katharina Dohn von Wöfingen.
- 29. „ Heinrich Weibrecht von Stein, Bäcker, mit Bertha Keberer von Blinzingen.
- 29. „ Karl Jakobus von Leopoldshafen, Tagelöhner, mit Katharina Schreiber von Warau.
- 31. „ Johannes Reichert von Minsfeld, Schneider, mit Margaretha Pierrmann von Wolmesheim.

Im Inventur-Ausverkauf befinden sich:

Wintermäntel von 12 Mark an,
Radmäntel, wattirt und aus schweren Stoffen,
 von 12 Mark an,
Jacken aus schweren Stoffen 6, 8 und 10 Mark,
farbige Mantelets (Brunnenmäntel) von 4 Mark an,
wollene Costümes von 15 Mark an.

2.1.

S. Model.

Localverein der Deutschen Kunstgenossenschaft.

Generalversammlung
 Freitag den 13. Januar 1888
 im Saale des Vereins bildender Künstler.
 Tagesordnung: Mittheilung über die
 Wiener Ausstellung,
 Wahl einer Jury.

2.1.

Der Vorstand.

Karlsruher Lehrerwitwen- und Waisenunterstützungs-Verein „Fürsorge“.

Donnerstag den 12. d. Mts., Abends 8 Uhr,
 findet im Restaurationslokale der Eintracht (Re-
 benzimmer) die diesjährige Generalversammlung
 statt, wozu die Mitglieder und Freunde unseres
 Vereins sowie sämtliche hiesigen Lehrer hiermit
 freundlich eingeladen werden.

2.2.

Der Vorstand.

Liederkranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr
Probe.

In Nr. 13 der „Deutschen Schönheitsgalerie“
 (München 1888, Verlag von A. Weinreich) findet
 sich folgende Redaktionskorrespondenz:

Nürnberg O. Z. Mit Heirathsvermittlung be-
 fassen wir uns nicht. Wenn trotzdem bisher schon
 zwei Mädchen, deren Portraits in unserer Schön-
 heitsgalerie erschienen sind, gute Versorgung ge-
 funden haben, so geschah unsererseits weiter nichts,
 als dass wir nach eingeholter Genehmigung auf ge-
 stellte Anfragen die Namen der betr. Damen mit-
 theilten. Es soll uns freuen, in so harmloser Weise
 zum Glück unserer hübschen Abonnentinnen mitge-
 wirkt zu haben.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

9. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2 1/2	765 mm	Südwest	Rebel
12 „ Mitt.	+ 3 1/2	768 „	„	trüb
6 „ Abds.	+ 3	768 „	„	Regen
10. Jan.				
6 U. Morg.	+ 3	768 mm	Südwest	Rebel
12 „ Mitt.	+ 3 1/2	769 „	„	„
6 „ Abds.	+ 3	769 „	„	trüb

Eintracht.

Samstag den 14. Januar 1888

Concert,

veranstaltet vom Orchester des Instrumental-Vereins,
 unter dem Protectorat Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.
 Unter gefälliger Mitwirkung von Fräulein Anna Lindner, des Großh.
 Hofchauspielers Herrn Reiff und des Herrn Hahner.

Programm.

- 1) Hochzeitsmarsch (Sommertraum) für Orchester Mendelssohn.
- 2) Ballade für Pianoforte (Opus 33) Chopin.
Frl. Lindner.
- 3) Nooturne für Orchester Delibes.
- 4) Lied aus der Oper „Der Trompeter von Saitingen“ Reiff.
Herr Hahner.
- 5) a. Nooturne Nr. 4 (A-dur) } Frl. Lindner (Feld.
b. Chonet polonais Nr. 1 } (Liszt.
- 6) a. Menuetto } aus der D-dur-Sinfonie Jof. Haydn.
b. Finale }
7) a. Mit Myrthen und Rosen } Herr Hahner Schumann.
b. Trompeterlied } Brückler.
c. Wanderlied } Schumann.
- 8) „Mozart“, Melodram, Gedicht von Rosenthal, in Musik gesetzt von Ab. Kugler.
Declamation gesprochen von Herrn Hofchauspieler Reiff.

Der Concert-Flügel von Blüthner ist aus der Niederlage des Hofpianosortfabrikanten
 Herrn Schwelsgut.

Anfang 1/2 8 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
 Der Vorstand.

3.2.

Montag den 16. Januar

Zweiter Kammermusik-Abend

im Foyer des Großh. Hoftheaters,
 unter gefälliger Mitwirkung des Kammerängers Herrn Hauser und des Pianisten
 Herrn Heinrich Ordenstein.

Beethoven-Abend.

Programm: 1. Trio (B-dur, Op. 97) für Klavier, Violine und Cello von Beethoven.
 2. Vielerkreis „An die ferne Geliebte“. 3. Streichquartett (Nr. 15, A-moll, Op. 132) von
 Beethoven. — Anfang 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasse-Öröffnung 6 1/2 Uhr. — Abonnements-
 preis für 3 Abende: ein reservirter Platz 6 M., ein nichtreservirter Platz 3 M. 50 P.; außer Abonnement:
 ein reservirter Platz 2 M. 50 P., ein nichtreservirter Platz 1 M. 50 P. Billete sind in den Musikalien-
 handlungen der Herren Ddrt, Laffert Nachf. und Schuster sowie Abends an der Kasse zu haben.

3.1.

Deecke, Steinbrecher, Holtz, Schübel.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.